

Wir sind für Sie da:



Peter Vaske
Youthworker, Leiter der Beratungsstelle



Heidi Seibert
AIDS-Fachkraft, Verwaltung



Heike Sprawe-Sicheler
Verwaltung, Ehrenamt-Betreuung



Martin Enders
AIDS-Fachkraft,
Gleichgeschlechtliche Lebensweisen

Unsere Bürozeiten:

Montag - Donnerstag
9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr

Freitag
9.00 – 12.00 Uhr

... und nach Vereinbarung



Chemnitzer Str. 41
59067 Hamm

Buslinie 7/17
Haltestelle Chemnitzer Straße

Telefon: 02381 - 5575
Telefax: 02381 - 5576

info@hamm.aidshilfe.de
www.aidshilfe-hamm.de

Gemeinnütziger Verein

Mitgliedschaften:
Deutsche AIDS-Hilfe e.V.
AIDS-Hilfe NRW e.V.
DPWV

Spendenkonto
Sparkasse Hamm

BIC WELADED1HAM
IBAN DE91410500950000002121



Chemnitzer Str. 41
59067 Hamm

AIDS im 21. Jahrhundert

Seit Beginn der AIDS-Epidemie vor 25 Jahren haben sich weltweit ca. 65 Millionen Menschen mit HIV infiziert, von denen bis heute 25 Millionen Menschen gestorben sind. Derzeit leben fast 40 Millionen Menschen mit HIV und AIDS.

Mittlerweile sind erfreulicherweise (in reichen Ländern) wirksame Medikamente gegen die Virusvermehrung verfügbar.

Den Virus aus dem Körper entfernen können die Medikamente nicht und müssen daher lebenslang eingenommen werden. Die Therapie schlägt leider auch nicht bei allen Menschen an.

Seit 1985 mit Gründung der AIDS-Hilfe Hamm e.V. und 1987 mit der Eröffnung der Beratungs- und Betreuungsstelle versuchen wir auch in Hamm immer wieder deutlich zu machen:

Kondome schützen und gebrauchte Spritzen sind gefährlich!

Auch in Hamm sind Neuinfektionen zu verzeichnen und trotz Therapieerfolgen sterben auch in Hamm Menschen an den Folgen von HIV und AIDS.

AIDS hat viele Gesichter

„... als ich das Ergebnis damals bekam, war das ein totaler Schock. Alles war total schrecklich.“

„... die Werte werden immer besser. Geht das so weiter? Geht das ewig?“

Häufig ziehen sich die Betroffenen zurück, aus Angst, sie würden mit ihren Problemen abgelehnt.

„... vor Krisen bin ich nicht sicher. Meine Depressionen könnten manchmal nicht größer sein.“

„... ich schaffe es allein und mit Hilfe werde ich immer stärker.“

Die Ziele unserer Arbeit sind:

- HIV – Neuinfektionen vermeiden
- Menschen mit HIV und AIDS unterstützen
- Für Akzeptanz und Toleranz arbeiten

Unsere Angebote:

- Telefonberatung
- Persönliche Beratung
- Testberatung
- Informationsmaterial
- Akzeptierende Drogenarbeit
- Unterstützung bei Substitutionsbehandlung
- Multiplikatoren-schulung
- Unterstützung gleichgeschlechtlicher Lebensweisen
- Kooperation mit dem ROSA ENGEL, der Hammer Schwulen- und Lesbengruppe
- Begleitung HIV-positiver und an AIDS-erkrankter Menschen
- Sexualpädagogische Aufklärungsprojekte in Schulen und außerschulischen Einrichtungen
- Unterrichtsreihen
- Hausbesuche
- Arztbesuche
- Antidiskriminierungsarbeit
- Aufklärung für alle Bürger der Stadt Hamm
- Sterbebegleitung